

Die Müllabholung erfolgt montags bis freitags, ausgenommen an den unten genannten Tagen ohne Service. Wird Recycling zusammen mit der Müllabholung angeboten, kann es montags bis freitags zur selben Zeit abgeholt werden. Wohnanlagen mit ausschließlicher Recyclingabholung werden montags, mittwochs und freitags; montags und freitags; oder einmal wöchentlich bedient. Die genauen Tage und Uhrzeiten stehen auf dem WSI-Aushang Ihrer Wohnanlage.

Ihre Abholung in drei Schritten.

1 Beutel vorbereiten

Binden Sie alle Beutel zu und falten Sie Pappe flach. Verwenden Sie 13-Gallonen-Müllbeutel. Vermeiden Sie schwere Beutel und lassen Sie Platz zum Zubinden; stapeln Sie bis zu zwei Beutel im Müllbehälter.

2 Vor der Abholung: Behälter bereitstellen

Stellen Sie den Behälter im angegebenen Zeitfenster Ihrer Wohnanlage vor die Tür. Zu spät bereitgestellte Behälter können stehen bleiben. Stellen Sie keine Beutel auf den Boden; flache Pappe gehört hinter den Behälter an die Wand.

3 Abholung und Behälter hereinholen

WSI holt im geplanten Zeitfenster Ihrer Wohnanlage ab. Holen Sie den Behälter bis 9:00 Uhr am nächsten Morgen herein. Lassen Sie ihn am Wochenende und an Tagen ohne Service drinnen.

Sperrige Gegenstände und Spenden

Nutzen Sie Bulk Away für die Abholung sperriger Gegenstände, oder fragen Sie die Verwaltung Ihrer Wohnanlage, ob eine wöchentliche Sperrmüllabholung angeboten wird. Ob Gegenstände gespendet werden können oder eine besondere Behandlung benötigen, hängt vom Gegenstand und vom örtlichen Programm ab.

Müll vorbereiten

- Der Aushang zur Müllabholung erlaubt höchstens zwei Beutel pro Abend, im Behälter übereinandergestapelt. Verteilen Sie Ihren Müll über die Woche und beachten Sie die aktuellen Vorgaben Ihrer Wohnanlage.
- Entfernen Sie alle Flüssigkeiten, bevor Sie Abfälle in Beutel geben.
- Lassen Sie die Beutel im WSI-Behälter, nicht auf dem Boden oder auf Treppenabsätzen. Undichte Beutel können Flecken und Gerüche verursachen.
- Geben Sie Nadeln, Glas und andere scharfe Gegenstände in einen geeigneten schnitt- und durchstichfesten Behälter. Lose scharfe Gegenstände werden nicht abgeholt.
- Gefährliche Abfälle, loser Müll und undichte Beutel werden nicht abgeholt. Fragen Sie die Verwaltung nach sicheren Entsorgungsmöglichkeiten.

Kartons flach zusammenfalten

Falten Sie Pappe flach und stellen Sie sie hinter den Recyclingbehälter an die Wand. Verkleinern Sie große Stücke auf 2 x 3 Fuß oder bringen Sie sie zum vorgesehenen Müllbereich. Bei größeren Mengen Pappe kontaktieren Sie bitte vor der Abholung den Support, damit unser Team sich vorbereiten kann. Es gibt keine feste Obergrenze für die Anzahl der Kartons.

Pflicht: Tierkot immer doppelt verpacken

Tierkot sowie Katzenstreu und andere Tierstreu müssen in zwei Beutel verpackt werden. Halten Sie diese Abfälle in einem separaten, fest zugebundenen Beutel im Müllbehälter. Niemals ins Recycling geben.

Pflicht: Nadeln und medizinische spitze Gegenstände sicher verpacken

Geben Sie gebrauchte Nadeln, Lanzetten und andere medizinische spitze Gegenstände direkt in einen dafür vorgesehenen, durchstichsicheren Abwurfbehälter, möglichst mit FDA-Freigabe. Er muss auslaufsicher sein und einen fest schließenden, durchstichsicheren Deckel haben.

Bewahren Sie ihn aufrecht und außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren auf. Nicht über die Füllmarkierung hinaus befüllen; zur Entsorgung sicher verschließen. Niemals lose Nadeln in Beutel oder Tonnen geben oder Abwurfbehälter ins Recycling werfen.

Beachten Sie die örtlichen Entsorgungsvorgaben und fragen Sie beim Gesundheitsamt nach zugelassenen Sammelstellen. Ein verschlossener Behälter ist nicht automatisch für die Valet-Abholung zugelassen.



Wertstoffe sauber halten

Das gehört ins Recycling



Papier und Kartonverpackungen

Falten Sie Karton- und Lebensmittelverpackungen flach. Entfernen Sie Speisereste und Füllmaterial.



Stahl- und Aluminiumdosen

Vor dem Einlegen in den Recyclingbeutel vollständig leeren und sauber ausspülen.



Kunststoffbehälter

Flaschen und Behälter leeren und ausspülen. Einkaufstüten und dehnbare Kunststofffolien werden nicht angenommen.

- Verwenden Sie den vorgesehenen Recyclingbehälter und die von WSI bereitgestellten transparenten Beutel. Weitere Beutel erhalten Sie im Büro Ihrer Wohnanlage.
- Transparente Recyclingbeutel sind nur für Wertstoffe bestimmt. Undurchsichtige Beutel können als Restmüll entsorgt werden; geben Sie keinen Müll in Recyclingbeutel.
- Verpacken Sie alle Wertstoffe außer flacher Pappe in fest zugebundene Beutel und legen Sie diese in den vorgesehenen Behälter. Recyclingbeutel sind nur für Wertstoffe bestimmt; Restmüll kann sie zerreißen.
- Leeren und spülen Sie die Verpackungen aus. Lebensmittel, Flüssigkeiten, Einkaufstüten aus Kunststoff, Styropor und wachsbeschichtete Materialien gehören nicht ins Recycling.
- Falten Sie Kartonverpackungen flach und entfernen Sie Füllmaterial. Glas, dehnbare Kunststofffolien und Styropor werden bei diesem Recyclingservice nicht angenommen.
- Wenn Ihre Wohnanlage nur Müllabholung anbietet, nutzen Sie die vorgesehenen Recyclingmöglichkeiten oder eine örtliche Recycling- beziehungsweise Wertstoffrückgewinnungsanlage.



Die Abholung leichter im Blick behalten

Wählen Sie die Serviceart und den Beginn der Abholung aus, um die passende Anmelde-SMS vorzubereiten. Die Anmeldung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

Service-Erinnerungen erhalten

wsitrashvalet.com/sms/



Tage ohne Service

Silvester und Neujahr

Memorial Day

Juneteenth

4. Juli

24. Juli

US-amerikanischer Labor Day

Halloween

Thanksgiving

Heiligabend und erster Weihnachtsfeiertag

Bei schwerem Unwetter kann der Service ebenfalls ausgesetzt werden. Bewahren Sie die Behälter an Tagen ohne Service drinnen auf. Erkundigen Sie sich bei der Verwaltung Ihrer Wohnanlage oder beim WSI-Support nach der nächsten planmäßigen Abholung.



Ein Abholproblem melden

Nennen Sie bei einer Anfrage an den Bewohnersupport den Namen Ihrer Wohnanlage und Ihre Wohnungsnummer.

[801.713.1306](tel:801.713.1306)

support@wsitrashvalet.com